



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Weiterbildung des Hochschulpersonals

Universität Paderborn

Paderborn, WS 1994/95(1994) - WS 1996/97(1996)

Politische Wissenschaft (FB 1)

urn:nbn:de:hbz:466:1-10282

Fach: Politische Wissenschaft

Szmula, Volker **Geschichte der Bundesrepublik Deutschland (1)** DO, 11-13 Uhr
 Von der Kapitulation zum Grundgesetz N 2.228
 Seminar Beginn: 20.04.1995

FB 2 Erziehungswissenschaft, Psychologie, Sportwissenschaft

Fach: Erziehungswissenschaft

Barandovská, Vèra **Interlinguistische Beiträge zur Bildungskybernetik** DI, 16-18 Uhr
 Vorlesung/Seminar H 6.219
 Beginn: 25.04.1995

Ziele der Veranstaltung und inhaltliche Schwerpunkte:

Ohne Sprachnormierung wäre die interregionale Verständigung innerhalb einer Nation erheblich erschwert. Die internationale Verständigung funktioniert nur durch Fremdsprachenlernen und Übersetzen. Schon vor den Initiativen von Descartes gab es konstruktive Ansätze, hierbei durch Planung internationaler Sprachen zu rationalisieren. Diese Bestrebungen bilden den Inhalt der Interlinguistik. Kybernetische Pädagogik baut bei der Wahl von Ilo als Fremdsprachmodell des Sprachorientierungsunterrichts auf der Interlinguistik auf. Die Rechnerlinguistik benutzt ILo für automatische Sprachübersetzung. Die Lehrveranstaltung beginnt mit einer kurzen Darstellung der Geschichte der Interlinguistik, vermittelt einen Überblick über Theorie und Ergebnisse des Sprachorientierungsunterrichts, führt zu einem Leseverständnis von ILo-Texten und endet mit einer exemplarischen Einführung in die Rechnerlinguistik auf interlinguistischer Basis.

Literatur: Carlevaro/Lobin (Hsg.): Einführung in die Interlinguistik, 1979

Blanke: Internationale Plansprachen, 1985

Frank/Yashovardhan/Frank-Böhringer (Hsg.): Lingvo-Kibernetiko/Sprachkybernetik, 1982

Barandovská (Hsg.): Kybernetische Pädagogik/Klerigkibernetiko Bd. 6, 1993

Hagemann, Wilhelm **Geschichte der Pädagogik im Spiegel** DO, 9-11 Uhr
 bildlicher Darstellungen H 4
 Vorlesung Beginn: 20.4.1995

Die bildlichen Darstellungen pädagogischer Szenen von der Antike bis in die Gegenwart werden analysiert im Hinblick auf Darin deutlich werdende Charakteristika der jeweiligen Epoche, der schulischen Aufgaben, der Stellung und Rolle des Lehrers und der Schüler, der Methoden und Medien. Angestrebt wird ein anschaulicher Überblick über Wandel und Wiederkehr pädagogischer Zielsetzungen, Lehr-, Lern- und Erziehungsbedingungen und Handlungsmöglichkeiten.